

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein

Pressesprecherin
Claudia Jacob

Landeshaus
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Telefon: 0431 / 988 - 1503
Fax: 0431 / 988 - 1501
Mobil: 0172 / 541 83 53

presse@gruene.ltsh.de
www.sh.gruene-fraktion.de

Nr. 168.10 / 23.03.2010

Ostseebäder konkurrenzfähig halten

Zu den angekündigten Hilfen der Landesregierung für die von Sturmschäden gebeutelten Ostseebäder erklärt der tourismuspolitische Sprecher der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, **Andreas Tietze**:

Die angekündigten Hilfen für die Ostseebäder sind nicht ausreichend. Unsere Tourismusorte stehen im harten Wettbewerb mit Mecklenburg-Vorpommern. Um hier nicht ins Hintertreffen zu geraten, müssen die Strände und Promenaden zum Saisonbeginn hergerichtet und attraktiv für die Gäste sein. Die Kommunen sind gefordert, eigene Mittel zu investieren, das Land sollte sich angemessen an den Kosten für die Beseitigung der Sturmschäden beteiligen. 400.000 Euro reichen noch nicht einmal für einen einzigen Ort.

Die vom Land zugesagten Mittel aus dem KIF (Kommunaler Investitionsfonds) sind keine großzügigen Landeshilfen, sondern es sind Finanzmittel, die den Kommunen gehören.

Nach dem Wüten des Sturmtiefs Daisy hatte der Ministerpräsident Peter Harry Carstensen schnelle Landeshilfen angekündigt. Auch diese Zusage erwies sich als Rohrkrepierer.
